

# Von Singapur direkt nach Untergrombach

## Internationales Schachturnier verbindet Jung und Alt

Von unserem Mitarbeiter  
Kurt Klumpp

**Bruchsal-Untergrombach.** Der Schachclub Untergrombach muss sich um seine Zukunft keine Sorgen machen. „Unter unseren 60 aktiven Vereinsmitgliedern sind 22 Kinder und Jugendliche“, bestätigt Ralf Toth, Jugendleiter beim Oberligisten. Darunter auch der 13-jährige Pascal, Sohn des ersten Vorsitzenden Heiko Schleicher. Der Teenager startet zurzeit erstmals beim 36. Open des Untergrombacher Schachclubs in der A-Gruppe gegen 96 Konkurrenten. Noch bis Dreikönig spielen in der Bundschuh-Halle insgesamt 157 Aktive in zwei Gruppen um die Geldpreise in Höhe von insgesamt 2 700 Euro.

Die weiteste Anreise hatte eine Familie aus Singapur. Vielleicht erhält Pascal demnächst von dort einen neuen Trainingspartner. Schließlich beteiligen sich an dem bedeutendsten Turnier im Schachbezirk Karlsruhe auch zwei Jugendliche aus dem vor Malaysia gelegenen Insel- und Stadtstaat. Sie waren mit

ihren Eltern angereist, die sich möglicherweise in der Region niederlassen werden. Bereits Stammgäste bei dem Untergrombacher Traditionsturnier sind eine Gruppe der Schachabteilung des Frankfurter Turnvereins von 1860. „In diesem Jahr sind es zehn Aktive, die aus der hessischen Metropole gekommen sind und ihre Teilnahme mit einem

fünftägigen Vereinsausflug verbinden“, bestätigte Heiko Schleicher. Erfreut zeigte sich der Vereinschef,

dass die Zahl der Teilnehmer gegenüber den Vorjahren wieder angestiegen ist. Trotz der erneut zeitgleich stattfindenden Badischen Jugendmeisterschaften.

Das königliche Spiel zeichnet sich auch dadurch aus, dass Jung und Alt gemeinsam am Schachbrett sitzen. Neben talentierten Nachwuchsspielern und regionalen Schachgrößen sind in Untergrombach mehrere Großmeister und Internationale Meister am Start. Darunter auch der vereinslose Vadim Shishkin aus der Ukraine, der sich im Vorjahr die Siebtpremie von 800 Euro geholt hatte. Einer seiner härtesten Konkurrenten

---

Zuschauer sind  
jederzeit willkommen

---



**ZUG UM ZUG:** Der 13-jährige Pascal Nied startet erstmals beim großen Untergrombacher Schachturnier. In der ersten Runde spielte er gegen den älteren Michael Ehlers. Foto: Klumpp

dürfte Vyacheslav Ikonnikow von den Schachfreunden Bad Mergentheim sein. Er konnte bereits fünf Mal die Schach-Open im Bruchsaler Stadtteil gewinnen. Für den Verein ist die mittlerweile 36.

Auflage des Turniers eine große organisatorische Herausforderung. Gespielt wird in sieben Runden täglich ab 10 Uhr noch bis zum Sonntag nach dem Schweizer System, wobei Zuschauer

willkommen sind. Für einen geregelten Ablauf sorgt der in Weingarten wohnende Jugendleiter Ralf Toth als Turnierchef und zertifizierter Schiedsrichter.

■ Sport